

Technisches Datenblatt Filtergehäuse MA04-12

Komplett vormontierte Filtereinheit zur biologischen Behandlung und Filtration von Abwasser mit getauchten Ultrafiltrations- Kassettenmodulen. Das Filtergehäuse besteht aus:

- Ultrafiltrations- Kassettenmodule MicroClear® MCXL
- Filtergehäuse aus Edelstahl 1.4571
- Membran- Rohrbelüfter aus Spezial EPDM Material und auf den Plattenabstand optimal angepasster Blasengröße

Parameter	Einheit	Größe
Gehäuseabmessungen	L x B x H mm	500 x 500 x 20550
Anzahl Filter im Gehäuse (incl.)	No.	6
Aktive Membranfläche	m ²	42
Mögl. Tagesleistung*	m ³ /day	30 m ³ /d (2 chem. Rein./a) 15 m ³ /d (1 chem. Rein./a)
Membranmaterial		PES
cut-off	kDalton	150
Porengröße	µm	0.05
Filtrationsdruck	bar	0.1-0.15
Rückspüldruck	bar	0.1
Gehäusematerial		Stainless steel 1.4571
Belüftermaterial		EPDM, reinforced
Benötigte Luftmenge	Nm ³ /h	32
Masse	kg	approx. 110

* abhängig von der Abwasserzusammensetzung

Konstruktionsgrundlagen:

Mögliche Abwasserzusammensetzung:

- Häusliches Abwasser
- Kommunales Abwasser
- Industrieabwasser (nach Abklärung der vorliegenden Abwasserparameter)

Wasserqualität am Ablauf:

Parameter	Einheit	Design	DIN 19650 ¹⁾	Garantie
BSB	mg/l	< 5		
CSB	mg/l	< 50		
TSS	mg/l	< 1		< 1
TKN-N	mg/l	< 5		
TP	mg/l			
ph		6,5-8		
Faecal Coliforme	KBE/100 ml	< 1	< 200	< 10
Streptococcus	KBE/100 ml	< 1	< 100	< 10
Salmonella	KBE/100 ml	0	n.n. ²⁾	n.n. ²⁾
Viren Rückhalt	%			99.9999%

¹⁾ DIN19650 beschreibt 4 Klassen Wasser zur Ausbringung. Klasse 1 beschreibt Trinkwasser. Klasse 2 beschreibt Wasser zur Ausbringung auf zum Verzehr gedachter Pflanzen, zur Ausbringung auf öffentlich genutzten Flächen wie Sportgelände, Parks etc. Klasse 3 und 4 sind von geringerer Qualität als Klasse 2.

²⁾ n.n. = nicht nachweisbar

Die Rückhalterate wurde in Tests der Fachhochschule Gießen- Friedberg nachgewiesen und bescheinigt.

Die Leistung des Filters ist stark abhängig von der Auslegung der Vorbehandlung und der Biologie der Anlage. Wurde die Auslegung der Anlage gemäß unseren Empfehlungen durchgeführt, können die o.a. Ablaufwerte erreicht werden.